

Briefing succcet-Award – Regionale Marktforschung

Hintergrund & Ziele	
Hintergrund (Beschreibung der Ausgangslage)	Bei der Durchführung von Marktforschungsstudien in kleinen regionalen Einheiten (weniger als 50.000 Einwohnern) kommen die bisherigen Marktforschungsmethoden schnell an Grenzen der Machbarkeit. So finden sich selbst in sehr großen Online-Access-Panels meist zu wenige Anwohner, bei telefonischen Studien kann nur noch auf eingetragene Festnetzstichproben aus dem Telefonbuch zurückgegriffen werden (die Vorwahlnummer ist häufig nicht eindeutig regional zu verorten), F2F-Interviews sind sehr teuer und zeitaufwendig, Adressen für postalische Umfragen oft nicht verfügbar oder zu langwierig in der Beschaffung.
Ziele der Untersuchung (Welche konkreten Fragestellungen sollen beantwortet werden?)	In der Kreisstadt Soest (PLZ 59494) wurde vor kurzem die Filiale eines Glasfaser-Netzbetreibers eröffnet. Begleitet wurde die Eröffnung mit einer für Soest massiven werblichen Begleitkampagne. In Soest lebten lt. dem statistischen Bundesamt 2018 rund 47.460 Menschen. Jetzt soll mittels einer Marktforschungsstudie untersucht werden, wie sich die Markenwahrnehmung im Zielgebiet nach der Kampagne darstellt.
Verwendungszweck der Ergebnisse (Wofür werden die Ergebnisse benötigt? Auf welches Ziel zielt die Studie ein?)	Die Ergebnisse sollen zum einen aufzeigen, inwieweit die Launch-Kampagne gewirkt hat (interne Referenzwerte liegen vor) und zum anderen Anhaltspunkte liefern, wie weitere Marketingaktionen in Soest optimiert werden können.
Zielgruppe(n)	
Wer soll befragt werden? (Zielgruppenbeschreibung, Verwendung DWH-Daten usw.)	Idealerweise bevölkerungsrepräsentativ für die Kreisstadt Soest.
Timing & Art der Ergebnislieferung	
Wann und in welcher Form (Chartbericht, pers. Präsentation etc.) sollen die Ergebnisse vorliegen?	Die Auftragsvergabe erfolgt am 25. Oktober 2023. Die Ergebnisse sollen am 1. Dezember 2023 vorliegen. Ergebnisse in Form eines Tabellenbands und Kurzberichts.
Methodik	
Kurze methodische Beschreibung (Stichprobengröße, qual/quant...)	Keine Vorgabe. Wir gehen davon aus, dass ca. 20 Fragen gestellt werden müssen.
Budgetrahmen	Wir gehen von einem Budget von maximal 20.000 € für die Durchführung des Projekts aus und freuen uns, wenn das Budget nicht komplett ausgeschöpft werden muss.
Angebotsumfang	
Der Vorschlag des Instituts soll bis spätestens 10. September 2023 an award@succeet.de versendet werden. Nachfragen zum Briefing können ebenfalls an diese Mail-Adresse gerichtet werden. Die Antworten werden sukzessive als FAQ auf https://www.succeet.de/aussteller/succeet23/succeet-award-2023/ veröffentlicht. Das Angebot soll maximal zehn Seiten umfassen, gerne auch kürzer. Sollte der Vorschlag in die engere Wahl gelangen, muss das Institut seinen Vorschlag im Rahmen der succcet23 Awards in Wiesbaden präsentieren (Dauer: 8 Minuten plus 4 Minuten Q+A).	